

Whistleblower Richtlinie

Zweck

Das Unternehmen InCase verpflichtet sich zu höchster Integrität, Transparenz und ethischen Geschäftspraktiken. Diese Whistleblower Policy soll es Mitarbeitern, Lieferanten, Kunden und anderen Stakeholdern ermöglichen, rechtswidriges Verhalten, Missstände oder Verstöße gegen unternehmensinterne Richtlinien auf sichere und vertrauliche Weise zu melden, ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen. Whistleblower, die in gutem Glauben potenzielles Fehlverhalten melden, werden geschützt, jede Art von Vergeltung gegen sie wird nicht toleriert.

Wer ist ein Whistleblower?

Ein Whistleblower ist eine Person, die illegales oder unethisches Verhalten, Praktiken oder Handlungen innerhalb einer Organisation meldet, entweder intern oder an eine externe Behörde. Whistleblower spielen eine entscheidende Rolle bei der Aufdeckung und Verhinderung von Fehlverhalten am Arbeitsplatz, beim Schutz der Interessen von Stakeholdern zu schützen als auch Transparenz und Verantwortlichkeit in Organisationen zu fördern. Es erfordert Mut, sich als Whistleblower zu melden, oft unter großem persönlichem Risiko. Daher ist es wichtig, dass Organisationen über Strategien und Verfahren verfügen, die sie schützen und unterstützen.

Was kann gemeldet werden?

Ein Whistleblower ist eine Person, die in gutem Glauben illegale, unethische oder unangemessene Handlungen innerhalb des Unternehmens meldet, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Verstöße gegen Gesetze und Vorschriften
- Betrug, Korruption oder Bestechung
- Verstöße gegen den Code of Conduct von InCase
- Diskriminierung oder Mobbing
- Gesundheits- und Sicherheitsverstöße
- Umweltvergehen
- Fehlverhalten im Finanzbereich

Wie können Aktivitäten gemeldet werden?

Whistleblower können Missstände anonym oder nicht anonym auf folgende Weise melden:

- Meldung an Vorgesetzte: Mitarbeiter können sich an ihren direkten Vorgesetzten wenden.
- Unabhängige E-Mail: Eine spezielle, vertrauliche Whistleblower-Hotline und/oder E-Mail-Adresse compliance@incase-gmbh.de steht zur Verfügung.
- Anonyme Meldung: Es besteht die Möglichkeit, Meldungen anonym über ein sicheres Online-Formular oder per Post an Abteilung für Beschwerde, InCase Handelsgesellschaft mbH, Nordsternstr. 25, 45329 Essen einzureichen.



Vertraulichkeit und Anonymität

Das Unternehmen garantiert, dass alle Whistleblower-Meldungen vertraulich behandelt werden. Personen, die Missstände melden, können dies anonym tun, und es wird alles getan, um die Identität der Person zu schützen, es sei denn, die Offenlegung ist aufgrund gesetzlicher Anforderungen notwendig.

Untersuchungsverfahren

Sobald eine Meldung eingegangen ist, wird sie wie folgt bearbeitet:

- 1. Bestätigung des Eingangs: Der Whistleblower erhält eine Bestätigung, dass seine Meldung eingegangen ist (sofern nicht anonym).
- 2. Untersuchungsteam: Ein spezielles, unabhängiges Untersuchungsteam wird die Anschuldigungen überprüfen und die erforderlichen Beweise sammeln.
- 3. Ermittlung: Die Vorwürfe werden gründlich und fair untersucht. Das Untersuchungsteam hat Zugang zu allen relevanten Informationen, um eine objektive Bewertung vorzunehmen.
- 4. Abschlussbericht: Nach Abschluss der Untersuchung wird ein Bericht erstellt, der die Fakten zusammenfasst und gegebenenfalls Korrekturmaßnahmen vorschlägt.

Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen

InCase verpflichtet sich, jeden Whistleblower vor Vergeltungsmaßnahmen zu schützen. Jede Form von Vergeltung, wie Kündigung, Herabstufung, Diskriminierung oder Mobbing gegen eine Person, die in gutem Glauben eine Meldung gemacht hat, ist streng verboten und wird disziplinarisch geahndet. Mitarbeiter, die Vergeltungsmaßnahmen ergreifen, müssen mit disziplinarischen Konsequenzen bis hin zur Kündigung rechnen.

Unbegründete Meldungen

Meldungen, die bewusst falsche Informationen enthalten oder aus böswilliger Absicht getätigt wurden, stellen einen Verstoß gegen diese Richtlinie dar. Solche Fälle können disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen. Whistleblower, die in gutem Glauben handeln, unabhängig vom Ausgang der Untersuchung, werden nicht bestraft.

Überwachung und Überprüfung

Diese Richtlinie wird regelmäßig überprüft, um sicherzustellen, dass sie wirksam bleibt und den aktuellen gesetzlichen Anforderungen und Best Practices entspricht. Anpassungen werden vorgenommen, wenn gesetzliche oder betriebliche Veränderungen dies erfordern.